

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung des Seniorenbeirates1/2010
am 18.02.2010, 16.30 Uhr,
im Bürgerhaus „Villa Vorsteher“, Kaiserstraße 132, 58300 Wetter (Ruhr)

Anwesend sind:

- | | |
|--|--|
| a) als Vorsitzende des Ausschusses für Gesundheit,
Soziales und Öffentliche Ordnung | Frau Haltaufderheide |
| b) als Beiratsmitglieder | Herr Masur
Frau Weber
Herr Romberg
Herr Will
Frau Hübner
Frau Stechemesser
Frau Jäckel
Frau Imming
Frau Pfänder
Frau Schmidt
Herr March
Herr Lehn
Frau Münnix
Frau Spies
Frau Daniel
Herr Weiß (Stellvertretung)
Herr Stratmann
Frau Faustmann
Herr Werner
Herr Rommel
Herr Bleck
Frau Vogt |
| c) von der Verwaltung | Frau Wiese ab 17.10 Uhr
Herr Schulte
Herr Fiedler |
| d) als Gast | Frau Wagner-Hellmich |

Beginn der Sitzung: 16.30 Uhr
Ende der Sitzung: 18.45 Uhr

Die Niederschrift besteht aus 7 Seiten.

Haltaufderheide
Vorsitzende des Ausschusses
für Gesundheit, Soziales und Öffentliche
Ordnung

Lehn
Beiratsvorsitzender

Fiedler
Schriftführer

Seniorenbeirat - 1/2010 – 1. – 18.02.2010

Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende des Ausschusses für Gesundheit, Soziales und Öffentliche Ordnung

Frau Haltaufderheide begrüßt als Vorsitzende des Ausschusses für Gesundheit, Soziales und Öffentliche Ordnung die Mitglieder des Seniorenbeirates und eröffnet die Sitzung. Folgender Tagesordnungspunkt wird neu aufgenommen:

TOP 9a Wahl der Vertretung des Seniorenbeirates für die Lenkungsgruppe „Demografie“

Anschließend erfolgt eine Vorstellungsrunde.

Seniorenbeirat - 1/2010 – 2 – 18.02.2010

Einwohneranfragen

Keine

Seniorenbeirat - 1/2010 – 3. – 18.02.2010

Verpflichtung der Beiratsmitglieder

Frau Haltaufderheide verpflichtet die anwesenden Beiratsmitglieder.

Seniorenbeirat- 1/2010 – 4. – 18.02.2010

Bestellung eines Schriftführeres

Frau Haltaufderheide lässt über den Vorschlag der Verwaltung abstimmen.

Beschluss: Es wird beschlossen, Herrn Axel Fiedler zum Schriftführer des Behindertenbeirates zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

dafür:	21
dagegen	0
Enthaltungen	0

Seniorenbeirat - 1/2010 – 5. – 18.02.2010

Wahl der/des Vorsitzenden des Seniorenbeirates und der Stellvertreterin/des Stellvertreters

Als einziger Vorschlag wird Beiratsmitglied Herr Lehn benannt.
In offener Wahl ergibt sich folgendes Abstimmungsergebnis:

dafür	20
dagegen	0
Enthaltungen	1

Herr Lehn nimmt die Wahl an.

Anschließend erfolgt die Wahl der Stellvertreterin/des Stellvertreters. Als einziger Vorschlag wird Beiratsmitglied Herr Bleck benannt. Die Wahl wird durch offene Abstimmung vollzogen.

Abstimmungsergebnis:	dafür	20
	dagegen	0
	Enthaltungen	1

Herr Bleck nimmt die Wahl an.

Seniorenbeirat - 1/2010 – 6. – 18.02.2010

Wahl der Vertretung des Seniorenbeirates für den Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Öffentliche Ordnung

Als einziger Vorschlag wird das Beiratsmitglied Frau Stechemesser benannt. In offener Wahl ergibt sich folgendes Abstimmungsergebnis:

dafür	20
dagegen	0
Enthaltungen	1

Frau Stechemesser nimmt die Wahl an.

Anschließend erfolgt die Wahl der Stellvertreterin/des Stellvertreters. Als einziger Vorschlag wird Beiratsmitglied Frau Imming benannt. Die Wahl wird durch offene Abstimmung vollzogen.

Abstimmungsergebnis:	dafür	20
	dagegen	0
	Enthaltungen	1

Frau Imming nimmt die Wahl an.

Seniorenbeirat - 1/2010 – 7. – 18.02.2010

Wahl der Vertretung des Seniorenbeirates für den Stadtentwicklungs- und Bauausschuss

Als einziger Vorschlag wird das Beiratsmitglied Herr Bleck benannt. In offener Wahl ergibt sich folgendes Abstimmungsergebnis:

dafür	20
dagegen	0
Enthaltungen	1

Herr Bleck nimmt die Wahl an.

Anschließend erfolgt die Wahl der Stellvertreterin/des Stellvertreters. Als Vorschläge werden die Beiratsmitglieder Frau Schmidt und Frau Imming benannt. In offener Wahl ergibt sich folgendes Abstimmungsergebnis für Frau Schmidt:

dafür	14
dagegen	0
Enthaltungen	7

Frau Schmidt nimmt die Wahl an.

Seniorenbeirat - 1/2010 – 8. – 18.02.2010

Wahl der Vertretung des Seniorenbeirates für den Umwelt- und Verkehrsausschuss

Als einziger Vorschlag wird das Beiratsmitglied Herr Lehn benannt. In offener Wahl ergibt sich folgendes Abstimmungsergebnis:

dafür	20
dagegen	0
Enthaltungen	1

Herr Lehn nimmt die Wahl an.

Anschließend erfolgt die Wahl der Stellvertreterin/des Stellvertreters. Als einziger Vorschlag wird Beiratsmitglied Frau Imming benannt. Die Wahl wird durch offene Abstimmung vollzogen.

Abstimmungsergebnis:

dafür	20
dagegen	0
Enthaltungen	1

Frau Imming nimmt die Wahl an.

Seniorenbeirat - 1/2010 – 9. – 18.02.2010

Wahl der Vertretung des Seniorenbeirates für die Landesseniorenvertretung

Als einziger Vorschlag wird das Beiratsmitglied Herr Lehn benannt. In offener Wahl ergibt sich folgendes Abstimmungsergebnis:

dafür	20
dagegen	0
Enthaltungen	1

Herr Lehn nimmt die Wahl an.

Anschließend erfolgt die Wahl der Stellvertreterin/des Stellvertreters. Als einziger Vorschlag wird Beiratsmitglied Herr Bleck benannt. Die Wahl wird durch offene Abstimmung vollzogen.

Abstimmungsergebnis:	dafür	20
	dagegen	0
	Enthaltungen	1

Herr Bleck nimmt die Wahl an.

Seniorenbeirat - 1/2010 – 9a. – 18.02.2010

Wahl der Vertretung des Seniorenbeirates für die Lenkungsgruppe „Demografie“

Herr Schulte berichtet über die geplante Lenkungsgruppe und beantwortet Fragen der Beiratsmitglieder. Als Vorschlag für die Vertretung wird das Beiratsmitglied Herr March benannt. In offener Wahl ergibt sich folgendes Abstimmungsergebnis:

dafür	19
dagegen	0
Enthaltungen	2

Herr March nimmt die Wahl an.

Anschließend erfolgt die Wahl der Stellvertreterin/des Stellvertreters. Als einziger Vorschlag wird Beiratsmitglied Herr Will benannt. Die Wahl wird durch offene Abstimmung vollzogen.

Abstimmungsergebnis:	dafür	19
	dagegen	0
	Enthaltungen	2

Herr Will nimmt die Wahl an.

Das erste Treffen findet am 25.03.2010 statt. Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben.

Seniorenbeirat - 1/2010 – 10. – 18.02.2010

Haushaltsplanentwurf 2010 einschließlich der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2010 – 2018

Herr Schulte erläutert den Haushaltsplanentwurf 2010. Er berichtet, dass für Senioren, Menschen mit Behinderung und Menschen mit Migrationshintergrund ein gemeinsamer Ansatz in Höhe von 3400 € angemeldet wurde. Die anteilmäßige Aufteilung ist folgende:

Aktivitäten mit Menschen mit Behinderung:	1.020 €
Aktivitäten mit Senioren:	1.320 €
Aktivitäten mit ausländischen Mitbürgern und Aussiedlern	1.060 €

Frau Haltaufderheide berichtet, dass die CDU-Fraktion in der AGSO-Sitzung am 03.02.2010 einen Prüfantrag im Hinblick auf die Haushaltsberatungen 2011 eingereicht habe. Dieser beinhalte zu prüfen, ob das Gebäude Karl-Siepmann-Str. zwingend für die Seniorenarbeit notwendig sei oder veräußert werden könne, und welche Sparpotentiale hierdurch erreicht werden könnten. Der Antrag wurde angenommen.

In der Sitzung wurde auch angefragt, wie das Ziel erreicht werden solle, den Zuschussbedarf bei der Unterstützung der Senioren um 5% jährlich zu senken, zumal die Zahl der Seniorinnen und Senioren steige.

Die Verwaltung wird weiter im Beirat über diese Punkte berichten und beraten.

Seniorenbeirat - 1/2010 – 11. – 18.02.2010

Beratung und Festlegung der Aufgaben und Kompetenzen des Seniorenbeirates

Herr Fiedler berichtet, dass der Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Öffentliche Ordnung darauf hingewiesen habe, dass die Aufgaben der Beiräte nicht in der Zuständigkeitsordnung geregelt seien und daher über eine Festschreibung der Aufgaben beraten werden solle. Er verteilt die bisher definierten Aufgaben des Seniorenbeirates und bittet um Ergänzungen und Stellungnahmen.

Die Mitglieder verständigen sich auf folgende Zusätze:

- Der Seniorenbeirat organisiert Informations- und Unterhaltungsveranstaltungen und veröffentlicht diese.
- Der Seniorenbeirat fördert die Integration aller Bürgerinnen und Bürger in Wetter (Ruhr).
- Der Seniorenbeirat fördert die Zusammenarbeit mit dem Integrationsrat und dem Behindertenbeirat.

Es besteht Einvernehmen, dass diese Zusätze nicht abschließend sind und der Tagesordnungspunkt auf der nächsten Beiratssitzung erneut aufgestellt wird.

Seniorenbeirat - 1/2010 – 12. – 18.02.2010

Beratung über die zukünftige Arbeit des Seniorenbeirates

Herr Fiedler verteilt den Seniorenveranstaltungs-kalender 1/2010 und berichtet, dass die Vorbereitungsgruppe und das Seniorenbüro das Motto „Barrierefreie seniorengerechte Stadt Wetter (Ruhr)“ zum Thema des Jahres gemacht habe. Der Behindertenbeirat habe in seiner Sitzung am 16.02.2010 drei Mitglieder zur Vorbereitung des gemeinsamen Standes auf dem Wochenmarkt Alt-Wetter am 24.04.2010 und des Seniorentages am 19.06.2010 benannt. Für diese Arbeitsgruppe melden sich die Beiratsmitglieder Herr Lehn, Herr Bleck, Frau Stechemesser, Frau Weber, Frau Münnix, Frau Vogt, Frau Imming und Frau Schmidt. Das erste Vorbereitungstreffen mit den Vertretern des Behindertenbeirates findet am **23.03.2010 um 10.00 Uhr** im Büro des Senioren- und Behindertenbeauftragten, Bornstr. 2, statt.

Seniorenbeirat - 1/2010 – 13. – 18.02.2010

Mitteilungen

Herr Fiedler berichtet von der Arbeitsgruppe des Behindertenbeirates zur Umsetzung des Behindertengleichstellungsgesetzes und der UN-Behindertenrechtskonvention. Zur Mitarbeit in dieser Arbeitsgruppe melden sich Herr Lehn, Frau Schmidt und Frau Daniel. Das nächste Treffen findet **am 02.03.2010 um 16.30 Uhr** im Bauamt Wetter, Wilhelmstr. 21, statt.

Herr Fiedler gibt die voraussichtlichen nächsten Sitzungstermine bekannt:
13.04.2010, 11.05.2010, 21.09.2010 und 09.11.2010

Herr Fiedler gibt bekannt, dass für die Sitzungen des Behindertenbeirates keine Vertreter benannt werden müssen, da Frau Kieber, Herr Romberg und Herr Will in beiden Beiräten vertreten sind.

Herr Fiedler verliest eine Einladung des Landtages zu einer Veranstaltung am 09.03.2010 um 18.00 Uhr im Haus Witten, Ruhrstraße 86. Zum Thema „Wie wollen wir im Alter leben?“ konnte der ehemalige Bremer Bürgermeister Dr. Henning Scherf für einen Vortrag gewonnen werden. Interessierte können sich bei Herrn Fiedler anmelden.

Herr Fiedler berichtet von dem mit den Johannitern, der ESV und der Koordinierungsstelle BürgerEngagement ins Leben gerufenen Projekt „Seniorenbegleiter“. Es haben sich inzwischen 20 interessierte Personen gemeldet.

Herr Fiedler verteilt Flyer von der Veranstaltung „ichbinwiedu“ von der Evangelischen Stiftung Volmarstein am 17. März im Stadtsaal Wetter zur UN-Behindertenrechtskonvention.

Herr Lehn verkündet, dass ein bei der Volksbank gestellter Förderantrag für Softwareanschaffungen im Bereich der Seniorencomputerkurse bewilligt und ein Betrag in Höhe von 590,00 Euro bereits überwiesen worden sei.

Seniorenbeirat - 1/2010 – 14. – 18.02.2010

Anfragen von Beiratsmitgliedern

Keine